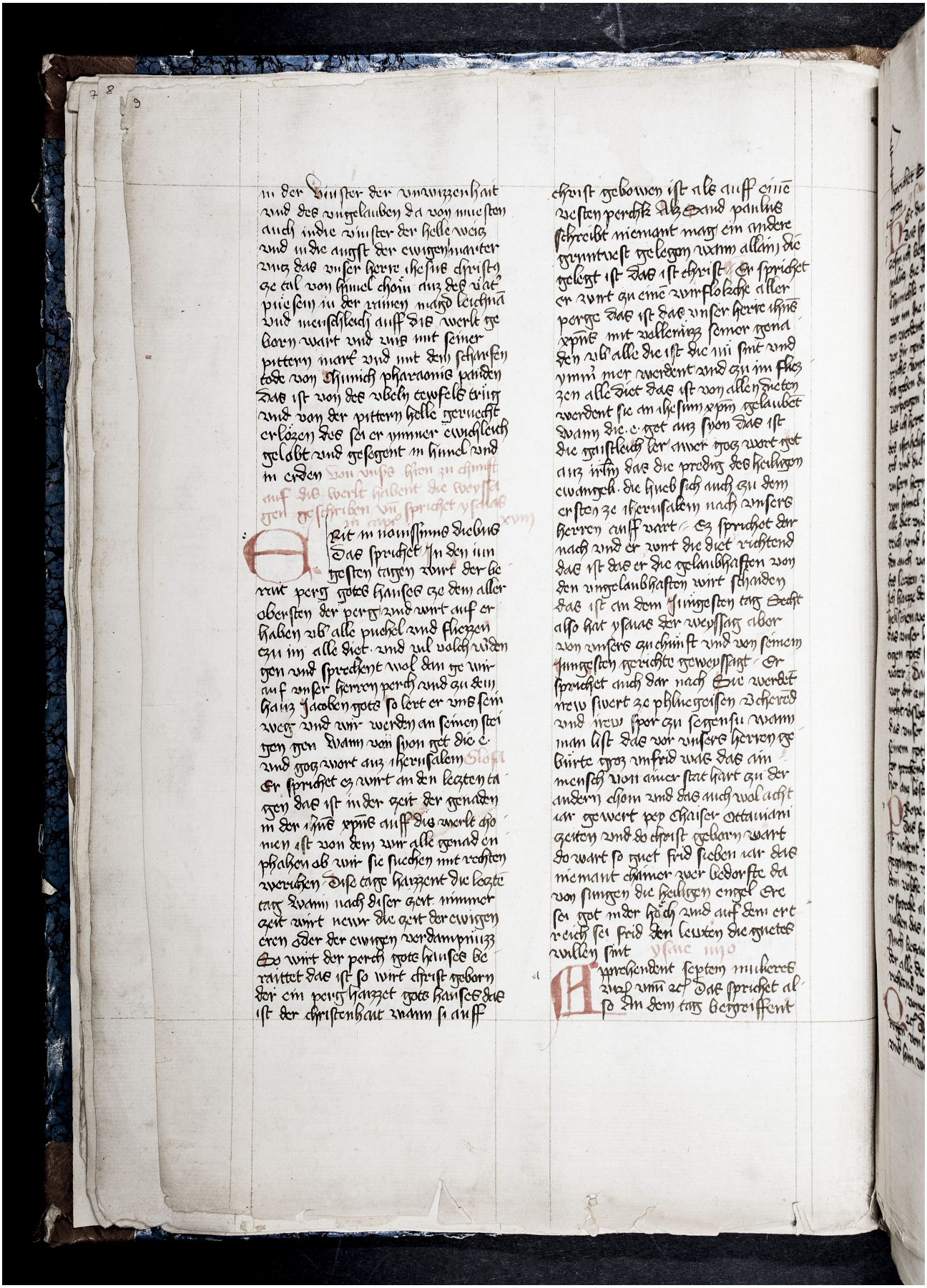
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



in der finster der unwissenhait
und des ungelauben da von muesten
auch in die finster der helle weis
und in die angst der ewigen hunter
wurz das unser herre ihesus christus
ge val von himel chom aus des vat
priesen in der prunen magd leichna
und menschleich auf die werlt ge
boren wart und uns mit seiner
pittern mart und mit den schersen
tode von schunich pharaonis panden
das ist von des vbeln tewfels trung
und von der pittern helle gerucht
erlozen des sei er ymmer ewichleich
gelobt und gesegent in himel und
in erden

Von vnsp hern zu chumt
auf die werlt haben die weyssa
gen geschriben vn sprichet ysaias

Erit in nouissimis diebus
Das sprichet In den iun
gesten tagen wirt der be
rent perg gotes hauses ze dem aller
obersten der perg und wirt auf er
haben vb' alle puchel und fliezen
zu im alle diet. und zul valch vlen
gen und sprechent wol dem ge wir
auf unser herren perch und zu dem
hauz Jacoben gotes so lert er uns sein
weg und wir werden an seinen stei
gen gen dvam von syon get die c.
und gotz wort auz Jherusalem

Glosa
Er sprichet es wirt an den legten ta
gen das ist in der zeit der genaden
in der ihsus xpus auf die werlt cho
men ist von dem wir alle genad en
phaben ob wir sie suchen mit rechten
werchen Dise tage hainzent die legte
tag dvam nach diser zeit nimmer
zeit wirt newr die zeit der ewigen
eren oder der ewigen verdampniuz
So wirt der perch gotes hauses be
raitet das ist so wirt christ geborn
der ein perg heizet gotes hauses die
ist der christenhait wann si auf
christ gebowen ist als auf eine
westen perchst Als sand paulus
schreibt niemant mag ein andere
grunt vest gelegen wann allein die
gelegt ist das ist christ Er sprichet
er wirt zu eine wirflozche aller
perge das ist das unser herre ihsus
xpus mit valleriuz seiner gena
den vb' alle die ist die iui sint und
ymmer werdent und zu im flie
zen alle diet das ist von allen dieten
werdent sie an ihesum xpm gelaubet
dvam die. c. get auz syon das ist
die geistleich ler auwer gotz wort get
auz intw das die predig des heiligen
ewangeli die hiub sich auch zu dem
ersten ze Jherusalem nach unsers
herren auff vart Es sprichet der
nach und er wirt die diet richtend
das ist das er die gelaubhaften von
den ungelaubhaften wirt scheiden
das ist an dem Jungesten tag Secht
also hat ysaias der weyssag aber
von unsers zu chunft und von seinem
jungesten gerichte geweyssagt Er
sprichet auch dar nach Sie werdet
new swert ze phluegeisen zchered
und new spor zu segensu wann
man list das vor unsers herren ge
burte gotz unfrid was das ein
mensch von ainer stat hart zu der
andern chom und das auch wol acht
ir gewert pey chaiser octauiani
zeiten und do christ geborn wart
do wart so guet frid sieben ir das
niemant chumer zuer ledorfte da
von singen die heiligen engel Ere
sei got in der höch und auf dem ert
reich sei frid den leuten die guetes
wollen sint

ysaie xxx

Apprehendent septem mulieres
vnum etc Das sprichet al
so An dem tag begreiffent